

Tanjas Taube hatte Schnabel vorn

Spitzenplatz bei sechs Wettflügen belegt

DIPBACH (E.N.) Rund 3500 Jugendliche aus ganz Deutschland hatten sich an der vom Deutschen Briefftaubenverband ausgeschriebenen Euro-ring-Jugendmeisterschaft beteiligt. Alle bekamen vom Verband drei so genannte Euro-Ringe, die sie ihren Jungtauben anlegten. Diese Jungtauben nahmen dann von Anfang August bis Mitte September an den Wettflügen der jeweiligen Reisevereinigung (RV) teil.

Eine der drei Tauben von Tanja Keller aus Dipbach brachte besondere Spitzenleistungen zustande. Sie belegte bei allen sechs Wettflügen der RV Waigolshausen einen Spitzenplatz und wurde somit beste Jungtaube im Verein und in der Reisevereinigung. Auch im Kreisverband Mainfranken wurde die Taube mit der Nr. 0002-02-2651 als bestes Jungtier gekürt.

Als sich dann im Januar bei der Deutschen Briefftaubenausstellung mit Siegerehrung in der Dortmunder Westfahlenhalle Tanjas Taube als Siebte platzierte, war die Freude groß. Selbst Vater Edgar Keller, der seit 28 Jahren dem Briefftauben-Hobby frönt, konnte einen solchen Erfolg noch nicht für sich verbuchen.



Die kleine Tanja aus Dipbach liebt ihre Tiere, die ihr nicht nur aus der Hand fressen, sondern ihr mitunter auch eine Erdnuss aus dem Mund pikken. Eine ihrer Tauben war besonders erfolgreich. FOTO EBERHARD NUSS